

Die Lise-Meitner-Schule startet mit nachhaltiger Schulimkerei.

Die Lise-Meitner-Schule in Stuhr verknüpft Theorie und Praxis in ihrem neuesten Projekt „Nachhaltige Schulimkerei“.

Die Kolleginnen und Kollegen des Fachbereiches Biologie der Lise-Meitner-Schule haben auf Grund ihrer Erfahrungen mit Schulimkereien aus ihren zurückliegenden Tätigkeiten bzw. ihrer Kenntnisse über den Bienenstaat als Beispiel biologischer Komplexität den Wunsch gehabt, selber ein Imkerei-Projekt zu initiieren. Bisher fehlten aber die ausreichenden Mittel für die Realisierung eines solchen Vorhabens. Die Auffassung, dass die begleitende praktische Arbeit mit den Bienen die Jugendlichen für ökologische Prozesse und Zusammenhänge sensibilisiert teilt auch die Niedersächsische Bingo-Umweltstiftung.

Die Niedersächsische Bingo-Umweltstiftung fördert Umwelt- und Naturschutzprojekte sowie Projekte zugunsten der Entwicklungszusammenarbeit und der Denkmalpflege. Die Stiftung finanziert sich aus der Glücksspiralabgabe und vor allem aus Einnahmen der Bingo-Umweltlotterie. (Weitere Informationen unter www.bingo-umweltstiftung.de.)

Mit finanzieller Unterstützung der Bingo-Umweltstiftung in Höhe von 3400 € können die Schülerinnen und Schüler des 7. Jahrgangs im naturwissenschaftlichen Profil des Realschulzweiges nun die verschiedenen Aspekte rund um den Organismus Biene herausarbeiten und thematisieren. Sie hinterfragen beispielsweise den Einsatz von Pestiziden in der konventionellen Landwirtschaft und den Anbau gentechnisch veränderter Organismen. Um die damit verbundenen Gefahren zu untersuchen, betreuen die Schüler Bienenvölker, wobei sie von Lehrkräften und erfahrenen Imkern ehrenamtlich unterstützt werden. Als lokale Projektpaten stehen hierbei Herr Heiner Wolfrum (Stuhr) sowie Herr Hayo Wilken (Heiligenrode) zur Seite.

Die „Nachhaltige Schulimkerei“ bildet zudem die Basis für verschiedene aufbauende Projekte, zu denen beispielsweise der Bau von Insektenhotels oder die Dokumentation in Form eines „Bientagebuches“ gehören.

Mit dem Projekt „Nachhaltige Schulimkerei“ möchte die Lise-Meitner-Schule darüber hinaus ihr naturwissenschaftliches Angebot entsprechend des 2012 verliehenen Prädikates „MINT-freundliche Schule“ erweitern.